

Artikel vom 22.05.2023

im Rahmen der Städtebauförderung 2023

## Gemeinden aus dem Landkreis Fürth erhalten Zuschüsse



Finanzminister Albert Füracker und Stimmkreisabgeordneter Hans Herold im Gespräch

Ipsheim/München: Auch in diesem Jahr fließen hohe staatliche Fördermittel aus dem Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm 2023 an Gemeinden im Landkreis Fürth, das kann der hiesige **Stimmkreisabgeordnete Hans Herold** mitteilen. **„Es freut mich sehr, dass die Kommunen im Landkreis mit diesen staatlichen Zuschüssen bei der Innenentwicklung unterstützt werden“, so der Abgeordnete, der sich als Mitglied im Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hierfür stark eingesetzt hat.**

Programmteil „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“:

Ammerndorf 424.000 Euro  
Großhabersdorf 32.000 Euro  
Langenzenn 314.000 Euro  
Roßtal 128.000 Euro

Förderschwerpunkte sind die bauliche Anpassung der städtischen Infrastruktur, die Wiedernutzung von Industrie-, Gewerbe- oder Militärbrachen sowie der Erhalt und die Wiederbelebung von

Gebäuden mit baukultureller Bedeutung. Darüber hinaus werden auch Maßnahmen des Klimaschutzes sowie zur Anpassung an den Klimawandel, zur Verbesserung der grünen und blauen Infrastruktur wie z.B. Parks oder Wasserspielplätze und des Wohnumfelds sowie des öffentlichen Raums unterstützt.